

31. Juli bis 4. August 2019: Attac-Sommerakademie Bochum "Vom Leben auf Kosten anderer zum guten Leben für alle!"

Die Attac-Sommerakademie in Bochum steht unter dem Motto

Vom Leben auf Kosten anderer zum guten Leben für alle!

Wem Fragen wie diese auf den Nägeln brennen, der findet bei der Attac-Sommerakademie Anfang August in Bochum viele Gelegenheiten zu lernen und zu diskutieren.

In fast 100 Seminaren, Workshops und Foren setzen sich die Teilnehmer*innen mit der neoliberalen Globalisierung auseinander, entwickeln Alternativen weiter und diskutieren neue Positionen. Im Fokus der Debatte stehen dabei Ansätze für eine sozialökologische Transformation sowie die Themenkomplexe Migration, Rechtsruck, autoritäre Herrschaftsformen und Demokratie. Dazu kommen Workshops, die politisches Handwerkzeug vermitteln, denn für Veränderung braucht es Wissen, Aktion und Strategie gleichermaßen!

Willst du Alternativen kennenlernen, Aktionen für eine solidarische Welt entwerfen und Lösungsstrategien entwickeln? Die Sommerakademie bietet eine entspannte Atmosphäre mit vielen gleichgesinnten, interessanten Menschen, spannenden Vorträgen, Aktionen und Workshops draußen und drinnen. Und auch das gemeinsame Feiern kommt nicht zu kurz – ein vielseitiges kulturelles Programm mit Konzerten, Kleinkunst und Ausstellungen bietet dafür einen schönen Rahmen.

Die Sommerakademie ist zentraler Treffpunkt für Interessierte, Jung und Alt, Attacies und andere Aktivist*innen gleichermaßen – wir freuen uns auf dich!

Programmübersicht (Zeitplan):

<https://www.attac.de/sommerakademie/programmuebersicht/zeitplan/>

Eröffnungsabend (19 bis 21 Uhr)

Der Eröffnungsabend ist mehr als eine Begrüßung: Wir stellen uns und das Programm der Sommerakademie vor und steigen auf unterschiedliche, bunte und kreative Weise gleich in die Themen ein. Freut euch auf Interviews zu den wichtigsten Themenblöcken der SoAk, auf Poetry Slam mit Jean-Philippe Kindler (Bild), Trailer zu unserem SoAk-Kino, die Präsentation unserer Kooperationspartner*innen, Musik und vieles mehr.

Themenstränge:

- Digitalisierung und Datenschutz
- Ein gutes Leben für alle
- Globalisierung und Krieg
- Grundlagen (Kapitalismuskritik)
- Kapitalismus und Demokratie
- Klima und Umwelt
- Menschenrechte
- Rassismus, Antisemitismus, Chauvinismus
- Sozialökologische Transformation
- Weltwirtschaft und Finanzen

Fishbowl 03.08 2019 um 15:00 Uhr

Leben 4.0: Digitalisierung – Arbeit 4.0 – Grundeinkommen?

Beschreibung

Der Kapitalismus wandelt sich atemberaubend. Industrie 4.0, Plattformökonomie und andere Wertschöpfungsketten verändern die Arbeitswelt und das weltweite soziale Gefüge. Wie reagieren wir mit unserem Anspruch an ein "Gutes Leben für alle"? Wie muss eine soziale Infrastruktur der Zukunft beschaffen sein, die Gemeingüter in den Vordergrund stellt? Welche Rolle spielen dabei Arbeit 4.0 und was werden die Menschen tun, die in der kapitalistischen Wirtschaft nichts mehr "wert" sind. Was bedeutet eine Absicherung durch ein bedingungsloses Grundeinkommen? Diese und andere Fragen diskutieren wir mit der Methode des Fishbowls.

Foren:

[Forum Migration](#)

[Sehnsucht nach Autorität – Autoritäre Herrschaftsformen als Reaktion auf die Krise des Neoliberalismus“](#)

[Vom Leben auf Kosten anderer – zu einer solidarischen Lebensweise](#)

[Von „Geschlechtergerechtigkeit“ zu „Care-Logik\(en\)“](#)

OpenSpace:

[Let´s talk about food!](#)

Seminare:

[Alternativen zum Kapitalismus – was gibt es überhaupt?](#)

[Angriff der Algorithmen](#)

Wilhelm Neurohr

[Anregungen aus den vielfältigen Klimabewegungen in Frankreich](#)

[Ausgetauscht! Warum gutes Leben für alle tauschlogikfrei sein muss](#)

[Autoritarismus, Demokratiekrise, \(ökonomischer\) Nationalismus: Neoliberalismus 4.0?](#)

[Bürgerbegehren und Bürgerscheide als Instrumente im Kampf um bezahlbare Wohnungen](#)

[Commons, Keimform, Konstruktion – Wie Kapitalismus überwinden?](#)

[Das Geld- und Finanzsystem verstehen](#)

[Datenschutz-Schulung nach DS GVO](#)

[Demokratischer Konföderalismus – Lösung der Krise der Kapitalismus](#)

[Die \(extreme\) Rechte, der Neoliberalismus und die soziale Frage](#)

[Die EZB – Geldschöpfungs- Geldverteilungs- Geldgestaltungsinstitution](#)

[Digitalisierung? Grundeinkommen!](#)

[Einführung in die Kapitalismuskritik](#)

[Gemeingutökonomie als Transformationsstrategie – Reintegration der Produktion in die Reproduktion](#)

[Handelspolitik verändern: Konzernklagen stoppen, Menschenrechte schützen](#)

[Inklusionsgesellschaft Commonismus – Möglichkeit eines guten Lebens für alle](#)

[Mit Marx, Papst und Ökumene den Kapitalismus überwinden helfen – Zur Bündnisbildung zwischen sozialen und interreligiösen Bewegungen](#)

[Mit solidarischem Wirtschaften die Welt verändern?](#)

[Mobilität für alle statt konzernbestimmte Verkehrsplattformen](#)

[Politische Ökonomie der Digitalisierung – eine Einführung](#)

[Schattenbanken – das neue marktbasierete Finanzsystem](#)

[Sexuelle Selbstbestimmung und ProChoice Bewegung](#)

[Von der neoliberalen Scholastik zur emanzipierten Gesellschaft](#)

[Weltautoindustrie, e-mobility-Offensive und das Verkehrswendeprogramm](#)

[Widerstand gegen Digitalgiganten: Amazon, Uber, Deliveroo, Airbnb](#)

Wilhelm Neurohr

[Wie Machteliten Staaten entmachten und ausplündern am Beispiel Italien](#)

[Wirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre – Politische Ökonomie](#)

[Wohnungen und privater Grund und Boden als Objekte der Kapitalverwertung](#)

[Zur Ökonomie von Aufrüstung und Krieg](#)

Workshops:

[Argumentationstraining gegen Stammtischparolen](#)

[Anregungen aus dem lösungsfokussierten \(Psychotherapie-\) Konzept für die politische Arbeit](#)

[Das Geld gehört uns, das Girokonto mir \(eine Kampagnen-Idee\)](#)

[Die Bedingungen der gesellschaftlichen Meinungsbildung umgestalten!](#)

[Die Commons – Grundlage für eine andere Gesellschaftsform?](#)

[Die Entmachtung des Bruttonationaleinkommens \(Bruttosozialprodukt\)](#)

[Die imperiale und die solidarische Lebensweise am Beispiel Mobilität - Teil 1](#)

[Die imperiale und die solidarische Lebensweise am Beispiel Mobilität - Teil 2](#)

[Digitalisierung first, Planet & People second](#)

[Ende Gelände – Die Organisierung einer Massenaktion](#)

[Facebook und Twitter: Wie kann der Social-Media-Bereich für Attac eingesetzt werden?](#)

[Für Klimagerechtigkeit streiten: Wer, wo, wann, mit wem?](#)

[Initiative "Eine Million Arbeitsplätze fürs Klima" – Vorstellung und Diskussion](#)

[Ist „gutes Leben“ ohne Wachstum möglich? – Über Wirtschaft, die wir dringend los werden müssen](#)

[Klimawandel braucht Menschenrechte](#)

[Kollektive Kreativität für eine bessere Welt](#)

[Kolonialismus. Macht. Gegenwart.](#)

[Mit radikaler Arbeitszeitverkürzung gegen die Zerstörung von Mensch und Natur](#)

[Mobilität für alle](#)

Wilhelm Neurohr

[Moderne Sklaverei – Neues Attac-Bildungsmaterial](#)

[Ökonomie: Die Grenzen des Sagbaren und wie wir sie verschieben](#)

[Pro feministische Männlichkeiten und antipatriarchales Engagement](#)

[Radikale Kommunalpolitik für die sozial-ökologische Transformation?](#)

[Smart City – Überwachung im Namen der Nachhaltigkeit?](#)

[Vom Kapitalismus zur demokratischen sozialen Gleichgewichtsgesellschaft](#)

[Vier Transformationsschritte für eine ökologisch-soziale Zukunft](#)

[Was ist dran an der Kritik am Zins?](#)

[Wenn wir streiken, steht die Welt still!](#)

[Wie kann ein gutes Leben für Palästinenser*innen und Israel*innen erreicht werden?](#)

[Zur Digitalisierung des Bildungswesens: Digitalisierung first – Denken second?](#)

WorldCafés:

[Digitalisierung – Es geht um das Wirtschaften, nicht um die Erwerbswirtschaft](#)

[Sozialökologische Themenfelder](#)